

**Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH
Bilanz zum 31. Dezember 2014**

ANLAGE 1

Aktivseite

	31.12.2014 EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen		
Sachanlagen		
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	246.834,99	0,00
	246.834,99	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Sonstige Vermögensgegenstände	47.986,51	220,27
	47.986,51	220,27
II. Guthaben bei Kreditinstituten	31.972,70	24.269,59
	79.959,21	24.489,86
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	34.952,95	0,00
	361.747,15	24.489,86

Passivseite

	EUR	31.12.2014 EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00		25.000,00
II. Verlustvortrag	-7.028,40		0,00
III. Jahresfehlbetrag	-52.924,55		-7.028,40
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	34.952,95		0,00
		0,00	17.971,60
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen		1.500,00	1.000,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	EUR 25.121,36		40,00 (0)
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		332.508,75	2.089,33 (2.089,33)
davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	EUR 332.508,75		
3. Sonstige Verbindlichkeiten		2.617,04	3.388,93 (3.388,93)
davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	EUR 2.617,04		(197,75)
davon aus Steuern	EUR 196,82		(445,90)
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	EUR 0,00		5.518,26
		360.247,15	
		361.747,15	24.489,86

Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014

	EUR	01.01.2014 - 31.12.2014 EUR	Vorjahr EUR
1. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	24.155,64		2.012,97
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.015,60		207,72
		27.171,24	2.220,69
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen		25.715,10	4.896,05
		52.886,34	7.116,74
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	88,34
davon aus verbundenen Unternehmen	EUR		(88,34)
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen		38,21	0,00
davon aus verbundenen Unternehmen	EUR		(88,34)
4. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit / Jahresfehlbetrag		-52.924,55	-7.028,40

Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH
Anhang
für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014

Allgemeine Hinweise

Der Jahresabschluss der Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH wurde unter Beachtung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften der §§ 264 ff HGB aufgestellt. Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

**Bilanzierungs-
und Bewertungsgrundsätze**

Die Forderungen und liquiden Mittel sind zum Nennwert angesetzt.

Das Stammkapital entspricht dem Gesellschaftsvertrag und dem Handelsregistereintrag.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag passiviert.

Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im nachfolgenden Anlagespiegel dargestellt.

Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH

Anlagenspiegel zum 31.12.2014

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres
	Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsbestand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge (-)	angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Umbuchg. (+) (-)	Endstand		
	EUR	EUR (+)	EUR (-)	EUR (+) (-)	EUR	EUR (+)	EUR (-)	EUR (+) (-)	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
I. Sachanlagen												
1. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	248.834,99	0,00	0,00	248.834,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	248.834,99	0,00
	0,00	248.834,99	0,00	0,00	248.834,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	248.834,99	0,00

Sonstige Vermögensgegenstände enthalten Steuererstattungen für 2014.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen Rückstellungen für ausstehende Rechnungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern betreffen mit TEUR 329 Lieferungen und Leistungen.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind im Wesentlichen Aufwendungen für die Buchführung von TEUR 8, Personalgestellungen der Gesellschaft zur Förderung der bayerischen Landesgartenschauen mbH von TEUR 7 und die Sitzungsgelder von TEUR 5 enthalten.

Sonstige Angaben

Geschäftsführung

Dipl.-Kfm. Thomas Hehl

Landschaftsarchitektin Claudia Knoll ab 01.10.2013 bis 28.02.2015

Landschaftsarchitektin Eva Linder ab 01.03.2015

Auf die Nennung der Gesamtbezüge der Geschäftsführung wurde gem. § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Christian Lösel

in Vertretung des Oberbürgermeisters

Herr Roland Albert

Vorsitzender der Ges. zur Förderung der bay.
Landesgartenschauen mbH

Stadtrat Johann Achhammer

Stadtrat Franz Wöhrl

Stadträtin Christina Hofmann (bis 01.05.2014)

Stadträtin Barbara Leininger (ab 02.05.2014)

Stadtrat Dr. Manfred Schuhmann

Stadtrat Johann Stachel

Herr Hermann Berchtenbreiter

Herr Ulrich Schäfer

Herr Willi Enßlin

Herr Günter Knüppel

Fachlehrer

Landwirt

Grundschullehrerin

Oberstudienrätin

Oberstudienrat a.D.

Spenglermeister

Vizepräsident des Bayerischen Gärtnerei-Verband e.V.

Präsident im Verband Garten-, Landschafts- und

Sportplatzbau Bayern e.V.

Stellv. Vorsitzender des Bundes deutscher

Baumschulen Landesverband Bayern

Ministerialrat im Bay. Staatsministerium für Ernährung,

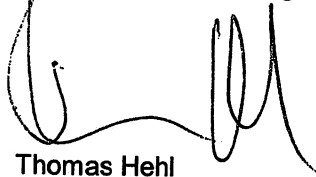
Landwirtschaft und Forsten

Den Mitgliedern des Verwaltungsrates wurden für ihre Tätigkeit Vergütungen in Höhe von TEUR 5 gezahlt.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Es wird vorgeschlagen, dass die Stadt Ingolstadt zur Deckung des Jahresfehlbetrages von Euro 52.924,55 eine Einlage in die Kapitalrücklage gem. § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB leistet.

Ingolstadt, 26.03.2015
Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH



Thomas Hehl
Geschäftsführer

gez.
Eva Linder
Geschäftsführerin

Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH

Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014

A. Rahmenbedingungen

Die Stadt Ingolstadt hat sich für die Durchführung einer Gartenschau beworben und im März 2012 den Zuschlag für die Durchführung der Landesgartenschau 2020 erhalten.

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung des Naturschutzes, der Landschaftspflege, der Kunst und der Volksbildung. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Vorbereitung, Planung, Durchführung und Abwicklung der Landesgartenschau Ingolstadt 2020.

B. Ertragslage

In der Gewinn- und Verlustrechnung des Wirtschaftsjahres vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014 sind Personalaufwendungen in Höhe von TEUR 27 enthalten, die die Geschäftsführung sowie einen Mitarbeiter betreffen.

Nach Berücksichtigung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen von TEUR 26, die im Wesentlichen Sitzungsgelder, Buchführungskosten und Personalgestellung betreffen, ergibt sich ein Jahresverlust von TEUR 53.

C. Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme zum Stichtag 31.12.2014 beläuft sich auf TEUR 362.

Das Vermögen umfasst liquide Mittel von TEUR 24.

Die Gesellschaft verfügt über einen nicht vom Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag von TEUR 35. Dieses setzt sich aus dem Stammkapital in Höhe von TEUR 25, dem Jahresverlust des laufenden Geschäftsjahres von TEUR 53 und dem Verlustvortrag des Vorjahres von TEUR 7 zusammen. Die Stadt Ingolstadt erklärt, die erforderlichen Finanzmittel bereit zu stellen und gewährt insoweit Kreditmittel von TEUR 329. Eine materielle Überschuldung im insolvenzrechtlichen Sinne liegt auf Grund der Erklärung der Stadt Ingolstadt, für die notwendige Finanzausstattung zu sorgen, somit nicht vor.

Für ausstehende Rechnungen waren Rückstellungen in Höhe von TEUR 1 zu dotieren.

Darüber hinaus bestehen Verbindlichkeiten von TEUR 360.

D. Voraussichtliche Entwicklung sowie Chancen und Risiken

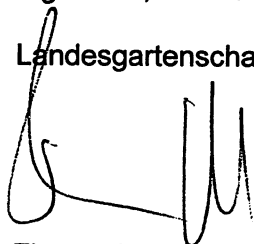
Für die planerische Gestaltung des Gartenschaugeländes wurde in 2014 ein landschaftsplanerischer Wettbewerb als Ideen- und Realisierungswettbewerb ausgelobt. Nach Abschluss des Wettbewerbs wurde das Architekturbüro Därr (Halle) mit den Planungen beauftragt. Nach Vorlage des Vorentwurfes kann die Höhe der Investitionskosten beziffert werden. Gleiches gilt für die Durchführungskosten der Gartenschau. Der notwendige Grunderwerb bzw. die langfristige Anpachtung der Grundstücke wurde von Seiten der Stadt Ingolstadt vorbereitet und wird in 2014 weitestgehend abgeschlossen.

Für das Jahr 2015 sind Investitionen in Höhe von TEUR 1.800 veranschlagt, die im Wesentlichen die Planungskosten, Gutachten und erste vorgezogene Baumaßnahmen betreffen. Für gesellschaftseigene Personal- und Verwaltungskosten sind TEUR 320 für 2015 veranschlagt.

Die Stadt Ingolstadt hat sich zur Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel bereit erklärt.

Ingolstadt, 26. März 2015

Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH



Thomas Hehl
Geschäftsführer

gez.
Eva Linder
Geschäftsführerin